

gefallen, daß ichs ihm brühheiß überschrieben, ohne für erst jemand zu nennen, weils in dem Briefe den ich eben schrieb, gerade nicht angienge irgend einen bekannten Namen zu nennen. Als er mir das Paquet zuschickte*), wünschte er daß ich ihm bald mein und der Gemeine Urtheil über Nathan sagen möchte. „Nöthig hätt' ichs wohl, sagt er dabey, daß sie ein wenig gut davon urtheilten, um mich wieder mit mir selbst zufrieden zu machen, denn das bin ich ikt so wenig, daß ich mir kaum manchmal die Möglichkeit vorstelle, es je wieder zu werden.“ Der Schubjack**) der Semmler hat ihn bey dem letzten Act gestört, so daß er den ganzen Nathan bald darüber liegen lassen. Doch das entre nous. Gewiß ist's daß, nun mans weiß, einem beynah in den letzten Scenen der Gang zu übereilt vorkömmt. Der häßliche Semmler! Aber gewiß ist's auch, was Sie sagen, daß in all den Charakteren eine Wahrheit gepredigt ist, die Lessing's eignem Charakter Ehre macht. Mag sie wohl! Die bescheidenen Größen, die sich hinter Abscheulichkeiten verbergen um der Bewunderung auszuweichen — aber es muß, wie Sie ganz recht sagen, Natur seyn, oder jedes Kindvieh ist in seiner Art besser. Und Gott verzeih's denen, die uns so oft in unsrer Jugend verwehren kein wahres Kindvieh zu seyn, wenn wirs von Natur seyn sollten.

Den 23. Juni 1779. Was Sie über Lessing sagen, hat meinen ganzen Beyfall. Warum, da einmal etwas gethan werden sollte, warum etwas weiter gethan, als den ganzen Brocken hingeworfen, zum Zermalmen, zum Verdauen, zum WiederausSpeien, wie man will? Warum vertheidigt? warum retten wollen was nicht zu retten ist? Ich hab ihn kürzlich noch gebethen, doch diesmal wenigstens keinen Schritt weiter in die Sophistereyen zu thun, sondern die Sache seines Ungenannten ihren Weg gehen zu lassen, und nicht zu vergessen daß er der Wahrheit und nicht ihm einen Dienst thun wollen. Sie haben also vielleicht den Anhang zu Semmler's Beantwortung der Fragmente gelesen? Arg genug das Gespräch zwischen dem Lord Mayor und Sir John Bowling, und mich soll verlangen was er ihm aus Bedlam antworten wird. Noch ist nichts heraus, und wärs möglich von einem Lessing, so wünscht' ich es käme auch nichts, aber leider!***)

Ueber seinen Nathan sind hier die Unverständigen ziemlich laut und die Verständigen ziemlich stille. Die Recensenten (Unzer nehm ich aus) sind vollends in das Absurdum gefallen, sich die Tortur zu geben, Lessing als Lessing zu loben, also hat keiner Nathan als Nathan Gerechtigkeit wiederfahren lassen, und folglich Lessing eben so wenig. Campe's Recension würde gewesen seyn: Buch der Weisheit 7, B. 22.†)

*) Mit dem Brief vom 14. Mai, gedr. XII., 638.

**) Lessing's Ausdruck in dem erwähnten Brief.

***) Es ist nichts gekommen, obgleich Lessing die Antwort schon angefangen hatte.

†) Das schrieb Campe selbst an Lessing, Lachm. Ausg. XIII. 628.